



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

Gau–Einzelmeisterschaften Gerätturnen der Jugendturnerinnen und Schülerinnen

Kür modifiziert LK II, LK III, LK IV und Pflicht

- Termin:** **Samstag, 30. März 2019 und Sonntag, 31. März 2019**
- Ort:** Sport- und Freizeitzentrum Kalbach, Mehrzweckhalle,
Am Martinszehnten 2, 60437 Frankfurt am Main - Kalbach
- Wettkampfbeginn:** nach Eingang der Meldungen laut Zeitplan
- Meldeschluss:** **04. März 2019 für die Turnerinnen**
18. März 2019 für Kampfrichter/innen und Helfer/innen
- Meldegeld:** **3,00 € pro Teilnehmerin**, einzuzahlen auf das Konto des Turngau Frankfurt am Main, IBAN DE42 5001 0060 0007 2526 00, BIC PBNKDEFFXXX.
Auch bei Nichtantritt ist das Meldegeld fällig!
- Meldung an:** Team_GTw@turngau-frankfurt.de, **bitte Meldeformulare benutzen**
Turngau Frankfurt/M., Geschäftsstelle, Finthener Weg 1, 65936 Frankfurt/Main,
Fax +49 (0) 69 346256, geschaeftsstelle@turngau-frankfurt.de
- Kampfrichter/innen:** Pro Verein sind 2 Kampfrichter/innen für jeweils beide Tage (Samstag und Sonntag) zu melden, **ansonsten können die Turnerinnen nicht starten. Meldung bis zum o. g. Meldeschluss an:** Team_GTw@turngau-frankfurt.de, **bitte Meldeformulare benutzen**
- Aufbauhelfer/innen:** Pro Verein sind 2 Helfer/innen für den Aufbau **namentlich** zu melden, (**bitte Meldeformulare benutzen**) **siehe o. g. Meldeschluss**, an: Team_GTw@turngau-frankfurt.de. **Auf jeden Fall müssen diese Helfer/innen Samstag zum Aufbau vor Ort sein.** Uhrzeit nach Eingang der Meldungen lt. Zeitplan.
- Startberechtigungs-nachweis:** Für die Wettkämpfe 1 - 7 müssen eine gültige Jahresmarke und der Startpass im DTB-Turnportal vorhanden sein.
- Hinweise:** Jede Turnerin kann im Kalenderjahr nur an einer Einzelmeisterschaft bzw. einem Finalwettkampf auf Landesebene teilnehmen. Turnerinnen, die einen Wettkampf LK I oder höher turnen, Einzel oder Mannschaft, sind ebenfalls ausgeschlossen. Bei Verstoß erfolgt ein Ausschluss für ein Jahr in allen Wettkämpfen im Gerätturnen weiblich. Ausgenommen sind die Hessischen Mehrkampfmeisterschaften, da diese zum separaten Fachgebiet Mehrkämpfe gehören.
- Die Wettkämpfe **WK 8 bis 14** sind ausschließlich Gaumeisterschaften ohne Qualifikation.



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

Qualifikations-Wettkämpfe

Kür-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden (Kür modifiziert, bitte Hinweise Seite 3 beachten)

WK 1 (21514): Jahrgang 2004 – 2005 LK II

WK 2 (21552): Jahrgang 2006 – 2007 LK III

WK 3 (21589): Jahrgang 2007 – 2010 LK IV

Geräthöhen und Zeit LK II / LK III / LK IV

Sprung-Tisch: Höhe LK II = 1,25 m, LK III = 1,20 m, LK IV = 1,10 m

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m / 2,50 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe WK 1 - 4 = 1,20 m; Zeit = 40 - 90 sec.

Boden: Zeit = 40 - 90 sec.

Für das Bodenturnen der LK II / LK III / LK IV ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten mit Namen gekennzeichneten CD aufgenommen sein.

Pflicht-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden

WK 4 (21817): Jahrgang 2002 und jünger, P7 - P9

Sprungtisch: Höhe = 1,20 m

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m / 2,50 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 5 (21813): Jahrgang 2005 - 2006, P6 - P7

Sprungtisch: Höhe = 1,20m (nur P7)

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m / 2,50 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 6 (21811): Jahrgang 2007 - 2008, P5/P6

Sprung Tisch: Höhe = 1,10 m (nur P6 Überschlag)

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m** (unterer Holm)

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 7 (21807): Jahrgang 2009 und jünger, P5

Sprung Tisch: Höhe = 1,10 m

(Handstützüberschlag vorwärts, Landung in Rückenlage mit gleich hohem Mattenberg)

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m** (unterer Holm)

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

Für die **Qualifikation zu den Hessischen Einzel-Finalwettkämpfen** am 11. und 12. Mai 2019 gilt:
In den Wettkämpfen 4 + 5 qualifiziert sich jeweils nur die 1.-Platzierte, in den Wettkämpfen 1, 2, 3,
sowie 6 + 7 qualifizieren sich die 1.- und 2.-Platzierten.



Turngau Frankfurt am Main e. V.

Mitglied im Hessischen Turnverband e. V. und im Deutschen Turner-Bund e. V.

Rahmenwettkämpfe:

Kür-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden (Kür modifiziert, bitte Hinweise beachten)

WK 8: Jahrgang offen LK II

WK 9: Jahrgang offen LK III

WK 10: Jahrgang offen LK IV

Gerätemaße, Zeit und Musik siehe Qualifikationswettkämpfe. Die drei besten Geräte kommen in die Wertung.

Pflicht-Vierkampf: Sprung, Barren, Balken, Boden:

WK 11: Jahrgang 2006 und älter P5 – P7

Sprungtisch: Höhe = **P6 1,10 m, P7 1,20 m (nur P6 und P7)**

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m / 2,50 m (Messung ab Boden)**

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 12: Jahrgang 2007 - 2009, P4 / P5 (Es darf nur ein Gerät P4 geturnt werden!)

Sprung: **nur P5 Mattenberg Höhe 0,90 m Überschlag in die Rückenlage**

Stufenbarren: **Höhe = 1,70 m** (unterer Holm)

zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,20 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 13: Jahrgang 2010, P4

Sprung: **Mattenberg Höhe 0,90 m Überschlag in die Rückenlage**

Reck: **Schulterhöhe** zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,00 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

WK 14: Jahrgang 2011 - 2013, P4

Sprung: **Mattenberg Höhe 0,60 m Überschlag in die Rückenlage**

Reck: **Schulterhöhe** zum Höhenausgleich kann ein Sprungbrett untergelegt werden

Schwebebalken: Höhe = 1,00 m (Messung ab Boden)

Boden: Bodenfläche oder Bodenbahn

Info:

- Eine Hose, passend zu dem Turnanzug, ist erlaubt.

Wichtige Hinweise:

- Geturnt wird nach dem DTB Aufgabenbuch 2015 Gerätturnen weiblich inkl. der Änderungen des DTB gültig ab Januar.2019.
- Pflichtmusiken und Aufgabenbuch ist zu erhalten bei www.dtb-shop.de
- Die Bodenturnübungen der P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusiken oder eigener Musik (Länge der Musik 40 - 90 sec.) geturnt werden.
- Vorhandene Landematten (bis 10 cm) am Sprung und bei allen Abgängen am Stufenbarren und Schwebebalken sind zu verwenden.
- Für Angänge sind zum Höhenausgleich Matte oder Sprungbrett erlaubt.

Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Fotos:

Mit der Meldung erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Turngaues Frankfurt am Main e. V. bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Odin Wörner
Vorstandsmitglied Breiten- und Wettkampfsport

Beate Worst
Fachwartin Gerätturnen weiblich